

Finanzbericht 2019/2020

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Jahresbericht / Akademischer Alpen-Club Zürich**

Band (Jahr): **124 (2019)**

PDF erstellt am: **24.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

FINANZBERICHT 2019/2020

Die Entwicklung der Clubfinanzen hängt jeweils sehr stark von den beiden «grossen» Hütten Windgällen und Mischabel ab. Bauarbeiten und Renovationen erfordern erhebliche Ausgaben, dafür machen die Übernachtungen und die uns prozentual zustehenden Konsumationen der Gäste einen Grossteil der Einnahmen des AACZ aus. Dadurch ergeben sich zwangsläufig starke Schwankungen der Jahresergebnisse. Demgegenüber machen die Mitgliederbeiträge nur einen kleinen, aber beständigen Anteil in der Clubrechnung aus. Auch in den beiden Berichtsjahren hat sich dieses Wechselspiel sehr stark gezeigt.

Die Jahresrechnung 2019 war geprägt durch die hohen Sanierungskosten der Mischabelhütte. Die Ausgaben für den Club konnten allerdings durch eine grosszügige Spende von Roman Boutellier gemildert werden. Die Hüttenerträge hielten sich im gewohnten Rahmen, dennoch verblieb Ende Jahr ein Verlust in der Höhe von rund 40'000.- in der Jahresbilanz.

Das Jahr 2020 war das turbulente Coronajahr. Glücklicherweise waren bei beiden Hütten keine Bauaktivitäten mehr erforderlich (wohl aber die Bezahlung einer gröss-

ren, liegen gebliebenen Rechnung bei der Mischabelhütte). Da sich die Situation im Frühjahr 2020 sehr pessimistisch dargestellt hatte und wir einen kompletten Lockdown erwarteten, wurden die Hütteneinnahmen mit Null budgetiert. Dies hat sich zum Glück nicht bestätigt. Dank des guten Wetters und des Drangs nach draussen wurden die fehlenden ausländischen Gäste weitgehend ersetzt. Die Mischabelhütte erzielte ein Ergebnis über dem langjährigen Mittel, bei der Windgällenhütte lag es leicht darunter. Erfreulicherweise erhielten wir zudem Ende Jahr noch eine finanzielle Corona-Unterstützung durch den Bund. Mit einem Jahresgewinn von 70'000.- konnte ein Teil der Verluste aus den Vorjahren kompensiert werden.

Für die diversen Veranstaltungen im Jubiläumsjahr 2021 waren Beiträge in der Höhe von rund 150'000.- budgetiert. Dies sollte verkraftbar sein und wenn keine unerwarteten Ereignisse auftreten, wird sich das Clubvermögen in zwei bis drei Jahren wieder in einer angemessenen Höhe einpendeln.

*Markus Gehri,
Quästor*

Sommer 2020 - mit der renovierten alten Mischabel-Hütte





HÜTTENBERICHTE